

Antwort

der Bundesregierung

auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Ferat Koçak, Clara Bünger, Violetta Bock, weiterer Abgeordneter und der Fraktion Die Linke
– Drucksache 21/6604 –

Rechtsextreme Aufmärsche im zweiten Halbjahr 2025

Vorbemerkung der Fragesteller

Kundgebungen und Demonstrationen gehören zum typischen Aktionsrepertoire der extremen Rechten. Die Größe solcher Aufmärsche reicht von einer Mahnwache mit einem Dutzend bis zu Großdemonstrationen von mehreren tausend Teilnehmern und Teilnehmerinnen. Insbesondere an jährlich wiederkehrenden Daten, wie der alliierten Bombardierung bestimmter Städte, dem 1. Mai oder dem 1. September als Antikriegstag, mobilisiert die extreme Rechte zu regionalen und bundesweiten Aufmärschen. Zudem finden rechte Aufmärsche statt, die gezielt Stimmung gegen gesellschaftlichen Fortschritt und gegen Minderheiten machen, unter anderem gegen Pride-Veranstaltungen oder gegen Geflüchtetenunterkünfte.

Rechtsextreme Aufmärsche dienen zur Einschüchterung all derjenigen, die zu Feindbildern ernannt wurden, wie Migrantinnen und Migranten, politisch Andersdenkende, Queers und andere Minderheiten. Ein weiterer beabsichtigter Effekt ist die Zermürbung der demokratischen Öffentlichkeit, die an die scheinbare Normalität rechtsextremer Aufmärsche gewöhnt werden soll.

Die Strategie der „Raumaneignung“ spielt dabei eine zentrale Rolle: Rechtsextreme Gruppen versuchen, durch wiederholte Präsenz bestimmte Orte als eigene Territorien zu markieren.

Studien weisen darauf hin, dass solche Veranstaltungen mitunter als Erlebnisräume und Rekrutierungsorte für den rechtsextremen Nachwuchs sowie zur Vernetzung dienen (Garsztecki, Laux, Nebelin [Hg.]: 2023, S. 168).

1. Wie viele Aufmärsche, Mahnwachen oder sonstige öffentliche Auftritte der extremen Rechten fanden im zweiten Halbjahr 2025 statt, wer trat bei diesen Aufmärschen als Anmelder in Erscheinung, und wo fanden die Demonstrationen statt (bitte nach Bundesländern aufschlüsseln)?
2. Mit welchem Motto bzw. Thema wurden die in Frage 1 genannten Aufzüge angemeldet, wie viele Personen nahmen an den einzelnen Aufzügen teil, und fand eine überregionale Mobilisierung statt?

3. An welchen der in Frage 1 genannten Aufzüge war die Partei „Die Heimat“ (vormals Nationaldemokratische Partei Deutschlands [NPD]) oder eine ihrer Unterorganisationen organisatorisch beteiligt?
4. An welchen der in Frage 1 genannten Aufzüge war die Partei „Der III. Weg“ oder eine ihrer Unterorganisationen organisatorisch beteiligt?
5. An welchen der in Frage 1 genannten Aufzüge war die AfD oder eine ihrer Unterorganisationen organisatorisch beteiligt?
6. Welche der in Frage 1 genannten Aufzüge wurden aus dem Spektrum der Kameradschaften bzw. sonstigen Neonaziszene organisiert, und um welche Kameradschaften bzw. sonstigen Organisationen handelte es sich hierbei?

Die Fragen 1 bis 6 werden im Sachzusammenhang beantwortet.

Dem Bundesamt für Verfassungsschutz sind im zweiten Halbjahr 2025 die in der Anlage tabellarisch aufgelisteten, von Rechtsextremisten durchgeführten oder von Rechtsextremisten dominierten Kundgebungen bekannt geworden. Hierbei handelt es sich um Kundgebungen, denen in der Regel eine überregionale und/oder nennenswerte Teilnehmermobilisierung zugrunde lag. Informationsstände, Flugblattverteilaktionen oder sonstige lokale öffentliche (Kleinst-) Veranstaltungen, die zumeist keinen überregionalen Bezug aufweisen, werden nicht aufgelistet. Hinsichtlich der Teilnehmerzahl wird darauf hingewiesen, dass die Anzahl der an den Veranstaltungen teilnehmenden Rechtsextremisten von der in der Tabelle aufgeführten Gesamtzahl der Teilnehmer abweichen kann.

7. Bei welchen Aufmärschen, Mahnwachen oder sonstigen öffentlichen Auftritten der extremen Rechten kam es im zweiten Halbjahr 2025 zu Straftaten, und um welche Straftaten handelte es sich hierbei?
8. Hat es zu den in den Fragen 1 bis 7 erfragten Sachverhalten Nachmeldungen für das erste Halbjahr 2025 gegeben, und welche Nachmeldungen hat es im Einzelnen gegeben?

Es wird auf die Antwort der Bundesregierung zu Frage 5 der Kleinen Anfrage der Fraktion Die Linke auf Bundestagsdrucksache 16/9268, verwiesen. Die dortigen Ausführungen haben weiterhin Bestand.

Anlage zur Antwort der Bundesregierung auf die Kleine Anfrage des Abgeordneten Ferat Koçak u. a. und der Fraktion Die Linke, BT-Drucksache 21/6604

Datum	Land	Ort	Veranstalter	Zuordnung	Motto	Teiln. (ca.)
04.07.2025	SN	Chemnitz	Freie Sachsen	Partei	„Die Remigrationshauptstadt begrüßt Martin Sellner“	60
05.07.2025	BB	Falkensee	Jung und Stark, Chemnitz Revolte, Deutsche Jugend Voran	Neonazismus	ohne Motto	70
05.07.2025	SH	Neumünster	DIE HEIMAT	Partei	„Schluß mit Genderpropaganda und CSD“	40
05.07.2025	NW	Münster	DIE HEIMAT	Partei	„Stoppt den Hass gegen einen Toten - Für eine würdige Grabstätte für Siegfried Borchardt“	130
07.07.2025	SN	Eilenburg	Freie Sachsen	Partei	„Kein Asylheim am Schanzenberg! Abstimmen, bis das Ergebnis passt? Keine Demokratiesimulation im Eilenburger Stadtrat!“	n.b.
07.07.2025	SN	Zwickau	Freie Sachsen	Partei	„Nein zur Aufrüstung Ja zum Frieden für alle“	n.b.
08.07.2025	SN	Dresden	Freie Sachsen	Partei	„Remigration JETZT! Sachsen wird zur NoGO Area für kriminelle Migranten!“	350
12.07.2025	BB	Bernau bei Berlin	Deutsche Jugend Voran	Neonazismus	„Gegen Genderwahn und Identitätsverwirrung“	50
12.07.2025	BY	Nürnberg	Aryan People's Resistance	Neonazismus	„Gegen Pädophilie“	40
12.07.2025	SN	Pirna	Freie Sachsen, Team Schreiber, Junge Nationalisten	Partei	„Unsere Werte sind keine Trends“	150
12.07.2025	TH	Apolda	Junge Nationalisten	Partei	„Wieder Mal (K)ein Einzelfall“	300
12.07.2025	HE	Fulda	DIE HEIMAT/ Junge Nationalisten	Partei	„Heimat, Familie und Tradition“	50

Anlage zur Antwort der Bundesregierung auf die Kleine Anfrage des Abgeordneten Ferat Koçak u. a. und der Fraktion Die Linke, BT-Drucksache 21/6604

14.07.2025	SN	Zwickau	Freie Sachsen	Partei	„Nein zur Aufrüstung Ja zum Frieden für alle“	n.b.
19.07.2025	BR	Berlin	Deutsche Patrioten Voran	Neonazismus	„Härtere Strafen für Kinderschänden - gegen den Bevölkerungsaustausch - sofortige Remigration für illegale/kriminelle Einwanderer“	20
19.07.2025	NW	Münster	DIE HEIMAT	Partei	„Kein Verbot stoppt Schwarz-Weiß-Rot. Gegen polizeiliche Willkür und Schikane!“	90
21.07.2025	SN	Zwickau	Freie Sachsen	Partei	„Nein zur Aufrüstung Ja zum Frieden für alle“	n.b.
21.07.2025	HE	Fulda	HEIMAT/ Junge Nationalisten	Partei	„Heimat, Familie und Tradition“	n.b.
26.07.2025	BR	Berlin	Deutsche Jugend Voran	Neonazismus	„Gemeinsam gegen den CSD-Terror und der Identitätsstörung“	40
28.07.2025	SN	Zwickau	Freie Sachsen	Partei	„Nein zur Aufrüstung Ja zum Frieden für alle“	n.b.
08.08.2025	NW	Essen	DIE HEIMAT	Partei	„Heimat verteidigen! Linke Gewalt ächten! Am 14.09.HEIMAT wählen!“	50
10.08.2025	SN	Bautzen	Urbs Turrium	Neonazismus	„Mann und Frau - Das wahre Fundament des Lebens!“	550
11.08.2025	SN	Zwickau	Freie Sachsen	Partei	„Zwickau Stadt des Friedens“	n.b.
16.08.2025	RP	Alzey	Kameradschaft Rheinhessen	Neonazismus	„Mord verjährt nie! Gebt die Akte frei! Recht statt Rache“	30
16.08.2025	BR	Berlin	DIE HEIMAT	Partei	„Mahnwache für Udo VOIGT“	20
18.08.2025	SN	Zwickau	Freie Sachsen	Partei	„Zwickau Stadt des Friedens“	n.b.
23.08.2025	ST	Magdeburg	DIE HEIMAT/ Junge Nationalisten	Partei	„Familie, Heimat & Nation statt CSD & Perversion“	300

Anlage zur Antwort der Bundesregierung auf die Kleine Anfrage des Abgeordneten Ferat Koçak u. a. und der Fraktion Die Linke, BT-Drucksache 21/6604

23.08.2025	HE	Friedberg	DIE HEIMAT/ Junge Nationalisten	Partei	„Heimat, Familie & Nation statt CSD!“	50
25.08.2025	SN	Bad Lausick	Freie Sachsen	Partei	„Freie Sachsen unterstützen den Montagsprotest in Bad Lausick“	n.b.
25.08.2025	SN	Zwickau	Freie Sachsen	Partei	„Zwickau Stadt des Friedens“	n.b.
25.08.2025	SN	Chemnitz	Freie Sachsen	Partei	„Freie Sachsen unterstützen den Montagsprotest in Chemnitz!“	20
29.08.2025	SN	Chemnitz	Freie Sachsen	Partei	„Freiheit für Marla!“	90
30.08.2025	SL	Völklingen	Kameradschaft Rheinhessen	Neonazismus	„Auf die Straße! Gegen Ausländergewalt!“	n.b.
01.09.2025	BR	Berlin	Deutsche Jugend Voran	Neonazismus	ohne (nicht angemeldete Versammlung)	30
01.09.2025	SN	Zwickau	Freie Sachsen	Partei	„Zwickau Stadt des Friedens“	n.b.
04.09.2025	SN	Hartha	Freie Sachsen	Partei	„Nein zum Heim in Hartha - M.B. fährt das Sachsenmobil vor das Rathaus!“	30
06.09.2025	SN	Friedberg	DIE HEIMAT	Partei	„Traditionelle Familie stärken“	90
08.09.2025	SN	Zwickau	Freie Sachsen	Partei	„Freie Sachsen unterstützen den Zwickauer Montagsprotest“	n.b.
08.09.2025	SN	Chemnitz	Freie Sachsen	Partei	„Merkel muss weg! Chemnitz hat nicht vergessen!“	110
12.09.2025	SN	Hartha	Freie Sachsen	Partei	„Nein zum Heim, Hartha wehrt sich!“	180
12.09.2025	NW	Dortmund, Bochum, Essen	DIE HEIMAT	Partei	„Kommunalwahlen 2025 – Am 14.09. die HEIMAT ins Ruhrparlament wählen“	20
13.09.2025	SN	Zwönitz	Freie Sachsen	Partei	„Friedenstauglich statt kriegstüchtig!“	n.b.
13.09.2025	NW	Münster	DIE HEIMAT	Partei	„Gegen Repression hilft nur noch mehr Demonstration!“	80

Anlage zur Antwort der Bundesregierung auf die Kleine Anfrage des Abgeordneten Ferat Koçak u. a. und der Fraktion Die Linke, BT-Drucksache 21/6604

20.09.2025	SN	Döbeln	DIE HEIMAT/ Junge Nationalisten	Partei	„Heimat, Familie & Nation statt CSD!“	90
26.09.2025	SN	Hartha	Freie Sachsen	Partei	„Nein zum Heim, Hartha wehrt sich! - mit M.B. und seinen lustigen Freunden!“	70
27.09.2025	SN	Görlitz	Gorelic Resista	Neonazismus	„Heimat und Tradition bewahren und Kinder schützen vor dem Genderwahn!“	140
03.10.2025	SN	Bautzen	Ubs Turrium	Neonazismus	„Schützt die Opfer, nicht die Täter“	190
03.10.2025	TH	Altenburg	Die Heimat	Partei	„Tag der Deutschen Einheit“	800
06.10.2025	SN	Zwickau	Freie Sachsen	Partei	„Zwickau Stadt des Friedens“	n.b.
11.10.2025	RP	Kirchheimbolanden	NPD, Kameradschaft Rheinhessen	Partei	"Deutschland uns Deutschen Remigration jetzt!"	20
13.10.2025	SN	Dresden	Freie Sachsen	Partei	„Wer schweigt stimmt zu - Zeit für Bürgerverantwortung“	190
13.10.2025	SN	Zwickau	Freie Sachsen	Partei	„Zwickau Stadt des Friedens“	n.b.
20.10.2025	SN	Zwickau	Freie Sachsen	Partei	„Zwickau Stadt des Friedens“	n.b.
25.10.2025	BB	Cottbus	Die Heimat / Junge Nationalisten	Neonazismus	„Nein zum CSD in Cottbus. Für die Traditionelle Familie“	150
27.10.2025	SN	Zwickau	Freie Sachsen	Partei	„Zwickau Stadt des Friedens“	n.b.
03.11.2025	SN	Chemnitz	Freie Sachsen	Partei	„Freie Sachsen unterstützen den Montagsprotest in Chemnitz!“	20
03.11.2025	SN	Freital	Freie Sachsen	Partei	„Remigration – JETZT“	100
03.11.2025	SN	Zwickau	Freie Sachsen	Partei	„Zwickau Stadt des Friedens“	n.b.
08.11.2025	SN	Döbeln	Freie Sachsen	Partei	„Galerie des Grauens“	n.b.

Anlage zur Antwort der Bundesregierung auf die Kleine Anfrage des Abgeordneten Ferat Koçak u. a. und der Fraktion Die Linke, BT-Drucksache 21/6604

09.11.2025	SN	Hartha	Freie Sachsen	Partei	„Nein zum Heim in Hartha – Michi M. B. springt im Dreieck!“	80
10.11.2025	SN	Zwickau	Freie Sachsen	Partei	„Zwickau Stadt des Friedens“	n.b.
14.11.2025	NW	Essen	Die Heimat	Partei	"Nationale Opposition statt linker Mainstream! Das Ruhrgebiet ist nicht rot"	50
14.11.2025	SN	Dresden	Freie Sachsen	Partei	„Islamisten raus““	300
15.11.2025	HE	Staufenberg	Heimat Hessen	Partei	„Gedenkmarsch - Wir gedenken den gefallenen deutschen Soldaten und allen Opfern unseres Volkes - Für einen würdigen Erhalt des Immelmann Denkmals“	40
17.11.2025	SN	Zwickau	Freie Sachsen	Partei	„Zwickau Stadt des Friedens“	n.b.
24.11.2025	SN	Zwickau	Freie Sachsen	Partei	„Zwickau Stadt des Friedens“	n.b.
25.11.2025	SN	Freital	Freie Sachsen	Partei	„Für den Schutz unserer Jugend“	70
29.11.2025	BR	Berlin	Die Heimat	Partei	„Kriminelle Ausländer und Betrüger raus“	130
01.12.2025	SN	Zwickau	Freie Sachsen	Partei	„Zwickau Stadt des Friedens“	n.b.
08.12.2025	SN	Zwickau	Freie Sachsen	Partei	„Zwickau Stadt des Friedens“	n.b.
09.12.2025	SN	Freital	Freie Sachsen	Partei	„Mahnwache für den Schutz unserer Bürger in Freital“	25
15.12.2025	SN	Bad Lausick	Freie Sachsen	Partei	„Freie Sachsen unterstützen den Montagsprotest in Zwickau“	n.b.
15.12.2025	SN	Zwickau	Freie Sachsen	Partei	„Freie Sachsen unterstützen den Montagsprotest in Zwickau“	n.b.-

Anlage zur Antwort der Bundesregierung auf die Kleine Anfrage des Abgeordneten Ferat Koçak u. a. und der Fraktion Die Linke, BT-Drucksache 21/6604

20.12.2025	ST	Magdeburg	Die Heimat / Junge Nationalisten Sachsen-Anhalt	Partei	„Magdeburg unvergessen - Remigration rettet leben“	20
------------	----	-----------	---	--------	--	----

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.